

FCC-ERKLÄRUNG

Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

- (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen.
- (2) Dieses Gerät muß alle Störungen aufnehmen können, auch die Störungen, die einen unerwünschten Betrieb zur Folge haben.

Hinweis:

Dieses Gerät wurde geprüft und entspricht gemäß Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften den Grenzwerten eines digitalen Geräts der Klasse B. Diese Grenzwerte dienen einem angemessenen Schutz gegen Interferenzstörungen in Wohnräumen. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese abstrahlen. Wenn es nicht entsprechend der Bedienungsanleitung installiert und verwendet wird, kann es zu Störungen bei der Hochfrequenzübertragung führen. Es kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, daß in bestimmten Geräten dennoch Störungen auftreten. Wenn dieses Gerät beim Radio- oder Fernsehempfang Störungen verursacht, was Sie feststellen können, indem Sie das Gerät aus- und wieder einschalten, können Sie versuchen, mit einer oder mehrerer der folgenden Maßnahmen, dieses Problem zu beseitigen:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder stellen sie an einen anderen Ort.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät und den Empfänger an zwei unterschiedliche Stromkreise an.
- Wenden Sie sich an einen Fachhändler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker.

Um den Klasse-B-Grenzwerten gemäß Abschnitt 15, Unterabschnitt B der FCC-Vorschriften zu entsprechen, müssen abgeschirmte Kabel verwendet werden. Das Gerät darf nicht geändert oder modifiziert werden, außer Sie werden im Benutzerhandbuch ausdrücklich dazu aufgefordert. Anderenfalls kann Ihnen die Betriebslaubnis für das Gerät entzogen werden.

INFORMATIONEN ZU WARENZEICHEN

- Microsoft® und Windows® sind in den USA eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.
- Pentium® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Intel Corporation.
- Macintosh ist ein Warenzeichen der Apple Computer, Inc.
- SD™ und MMC™ sind Warenzeichen.
- Weitere Namen und Produkte können die Warenzeichen bzw. eingetragenen Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer sein.

VOR GEBRAUCH ZU LESEN

Hinweis:

1. Änderungen von Design und technischen Daten sind ohne Ankündigung möglich. Dazu gehören die primären Produktspezifikationen, die Software, Softwaretreiber und das Benutzerhandbuch. Dieses Benutzerhandbuch ist eine allgemeine Richtlinie für die Verwendung dieses Produkt.
- G** 2. Die Kamera selbst sowie das Zubehör, das Sie zusammen mit der Kamera bekommen haben, können von den Beschreibungen in diesem Benutzerhandbuch abweichen. Das liegt daran, daß die verschiedenen Einzelhändler oft aufgrund der unterschiedlichen Marktanforderungen, Kundenwünsche und geographisch unterschiedlich geprägter Präferenzen anderes Zubehör in das Produktpaket einschließen. Die Produktpakete der jeweiligen Einzelhändler unterscheiden sich sehr oft insbesondere beim Zubehör wie Batterien, Ladegeräten, AC-Netzadaptern, Speicherkarten, Kabeln, Kamerataschen und der Sprachenunterstützung. Gelegentlich spezifizieren Einzelhändler eine besondere Produktfarbe, Erscheinungsform oder eine bestimmte Speichergröße des internen Speichers. Eine genaue Produktbeschreibung mit dem enthaltenen Zubehör erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.
3. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Fehler oder Widersprüche in diesem Benutzerhandbuch.
4. Treiber-Updates und Überarbeitungen zu diesem Benutzerhandbuch finden Sie auf unserer Website.

WARNHINWEISE

- Verwenden Sie diese Kamera nicht, wenn Rauch (oder ein ungewöhnlicher Geruch) entweicht, wenn sie ungewöhnlich warm ist, ungewöhnliche Geräusche verursacht oder in anderer Weise vom Normalzustand abweicht. Wenn Sie in einer solchen Situation die Kamera verwenden, besteht Brand- und Stromschlaggefahr. Schalten Sie dann umgehend die Kamera aus und entnehmen die Batterien. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an eine autorisierte Reparaturwerkstatt. Versuchen Sie niemals, die Kamera selbst zu reparieren, da dies zu gefährlich ist.
- Die Kamera darf nicht Feuchtigkeit ausgesetzt werden, und es dürfen keine Flüssigkeiten in das Innere der Kamera gelangen. Achten Sie ganz besonders darauf, wenn Sie die Kamera unter extremen Wetterbedingungen wie Regen oder Schnee einsetzen oder wenn Sie die Kamera am Strand oder in der Nähe von Wasser benutzen. Verwenden Sie die Kamera nicht an Orten, wo sie extremer Feuchtigkeit ausgesetzt ist. Verwenden Sie die Kamera nicht, wenn eine Flüssigkeit eingedrungen ist. Schalten Sie die Kamera aus und entnehmen die Batterien. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an eine autorisierte Reparaturwerkstatt. Verwenden Sie die Kamera nicht mehr, da Brand- und Stromschlaggefahr besteht.
- Verwenden Sie nicht die Kamera, wenn Fremdkörper eingedrungen sind. Schalten Sie die Kamera aus und entnehmen die Batterien. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an eine autorisierte Reparaturwerkstatt. Verwenden Sie die Kamera nicht mehr, da Brand- und Stromschlaggefahr besteht.
- Stellen Sie die Kamera nicht auf instabile Unterlagen wie einen wackligen Tisch oder auf schiefe Flächen. Die Kamera kann herunterfallen oder umkippen und Verletzungen verursachen. Wenn die Kamera heruntergefallen ist oder das Gehäuse beschädigt wurde, schalten Sie sie aus und entnehmen die Batterien. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an eine autorisierte Reparaturwerkstatt. Verwenden Sie die Kamera nicht mehr, da Brand- und Stromschlaggefahr besteht.
- Achten Sie darauf, daß keine metallischen oder anderen Fremdkörper durch die verschiedenen Öffnungen wie dem Steckplatz für die SD-Speicherkarte in die Kamera gelangen. Dann besteht Brand- und Stromschlaggefahr.
- Versuchen Sie nicht, diese Kamera zu verändern. Entfernen Sie nicht das Kameragehäuse. Dann besteht Brand- und Stromschlaggefahr. Überprüfungen, Wartungs- und Reparaturarbeiten im Innern der Kamera sollten nur von Ihrem Fachhändler oder einer autorisierten Reparaturwerkstatt durchgeführt werden.
- Verwenden Sie diese Kamera niemals beim Steuern eines Fahrzeugs. Das kann zu Verkehrsunfällen führen.

VORSICHTSHINWEISE

- Legen Sie die Kamera nicht an Orten ab, an denen Fettdünste oder Dampf entstehen wie in der Nähe eines Kochherdes oder eines Luftbefeuchters. Dann besteht Brand- und Stromschlaggefahr.
- Lassen Sie die Kamera nicht an Orten liegen, an denen sie extrem hohen Temperaturen ausgesetzt ist wie in verschlossenen Fahrzeugen oder in direktem Sonnenlicht. Bei hohen Temperaturen können das Kameragehäuse und die Bauteile im Innern beschädigt werden, was die Brandgefahr erhöht.
- Die eingeschaltete Kamera darf nicht mit einem Tuch bedeckt oder darin eingewickelt werden. Dadurch kann die Kamera überhitzt und das Gehäuse verformt werden, und es besteht Brandgefahr. Verwenden Sie die Kamera und das Zubehör immer in gut belüfteten Umgebungen.
- Gehen Sie äußerst sorgfältig mit der Kamera um und achten darauf, daß die Kamera keinen Stößen oder Erschütterungen ausgesetzt wird. Durch Stöße kann die Kamerafunktion beeinträchtigt werden.
- **G** Verwenden Sie nur Akkus, die für den Einsatz mit dieser Kamera spezifiziert sind. Anderenfalls kann das Batteriefach verunreinigt werden bzw. die Batterien reißen oder auslaufen, wodurch Brand- und Verletzungsgefahr entsteht.
- Achten Sie beim Einlegen der Batterien in die Kamera auf die richtige Polung (- und +). Anderenfalls funktioniert die Kamera dann nicht einwandfrei, und das Batteriefach kann verunreinigt werden bzw. die Batterien können reißen oder auslaufen, wodurch Brand- und Verletzungsgefahr entsteht.
- Entnehmen Sie die Batterien, wenn die Kamera über einen längeren Zeitraum nicht verwendet werden soll. Die Batterien können auslaufen und das Batteriefach verunreinigen bzw. Feuer und Verletzungen verursachen. Falls die Batterien auslaufen sollten, reinigen Sie das Batteriefach vorsichtig und setzen neue Batterien ein. Waschen Sie sich Ihre Hände sorgfältig, wenn Sie mit der Batterieflüssigkeit in Berührung gekommen sind.

INHALT

EINFÜHRUNG

Übersicht	8
Packungsinhalt	9

DAS IST IHRE KAMERA

Bezeichnung der Teile	11
Anzeigen auf dem LCD-Monitor	12

ERSTE SCHRITTE

Einsetzen der Batterien	14
Einsetzen einer SD-Speicherkarte (optionales Zubehör)	15
Befestigen des Tragebands	16
Einstellen von Datum und Uhrzeit	16
Einstellen der Bildauflösung und Bildqualität	17

AUFNAHME-MODUS

Fotografieren	19
Der Portrait-Modus	19
Der Normal-Modus	20
Der Digitalzoom	20
Der Selbstauslöser	21
Der Blitz	22

WIEDERGABE-MODUS

Ansehen von Bildern	24
Zoomen des angezeigten Bilds	25
Anzeige der Thumbnail-Bilder	26
Anzeige als Diaschau	26
Löschen von Aufnahmen	27
Die DPOF-Einstellungen	29

FILM-MODUS

Aufnahme von Videoclips	30
Ansehen von Videoclips	31

ÜBERTRAGEN DER FOTOS UND VIDEOCLIPS AUF DEN COMPUTER

Schritt 1: Installieren des USB-Treibers	33
Schritt 2: Anschließen der Kamera an den Computer	34
Schritt 3: Herunterladen der Bild- und Videodateien	35

INSTALLIEREN VON PHOTOSUITE

36

INSTALLIEREN VON PHOTOVISTA

37

VERWENDEN DER KAMERA ALS PC-KAMERA

Schritt 1: Installieren des PC-Kamera-Treibers	39
Schritt 2: Anschließen der Kamera an den Computer	39
Schritt 3: Starten des Anwenderprogramms	40

MENÜ-OPTIONEN

Aufnahme-Menü	41
SETUP-MENÜ	41
VORSCHAU	41
BELICHTUNGSKORREKTUR UND WEISSABGLEICH	42
Film-Menü	43
Wiedergabe-Menü	44
SETUP-MENÜ	44
DIASCHAU	44
LÖSCHEN	44
KOPIE AUF KARTE	45
DPOF	45
Setup-Menü	46
LCD-HELLIGKEIT	46
DATUM/UHRZEIT	46
SPRACHE	46
TON	47
KARTE FORMATIEREN	47
VIDEO-MODUS	47
AUTOM. AUS	47
LICHTFREQUENZ	48
STANDARD	48
ANSCHLIESSEN DER KAMERA AN ANDERE GERÄTE	49
TECHNISCHE DATEN	50

EINFÜHRUNG

Übersicht

Ihre neue Digitalkamera liefert mit dem 3,1 Megapixel-Sensor hochwertige Bilder mit einer Auflösung von 2560 x 1960. Zum arrangieren der Bilder und für die Detailansicht können Sie den 1,5" TFT-LCD-Farbmonitor verwenden. Ein Blitzsensor erkennt automatisch die Lichtbedingungen der Umgebung und legt gegebenenfalls die Blitzzuschaltung fest. Mit dieser Funktion wird sichergestellt, daß Ihre Fotos immer gut werden.

Der eingebaute Speicher der Kamera ist 16 MB groß, so daß Sie für das Speichern der Aufnahmen keine zusätzliche Speicherkarte benötigen. Dennoch besteht die Möglichkeit, die Speicherkapazität mit einer externen Speicherkarte zu erweitern (bis 512 MB).

G

Neben herkömmlichen Fotos können Sie mit dieser Kamera mit der Videofunktion auch kurze Videoclips aufnehmen.

Sie können alle Ihre Aufnahmen auf den Computer herunterladen, indem Sie die Kamera mit dem USB an den Computer anschließen (USB-Treiber erforderlich für Win 98 und Mac OS 8.6). Die Bilder können dann mit der mitgelieferten oder einer anderen Bildbearbeitungssoftware auf dem Computer bearbeitet und retouchiert werden. Verschicken Sie Ihre Fotos per e-Mail oder veröffentlichen sie als Bericht z.B. auf einer Website.

Packungsinhalt

Packen Sie die Kamera vorsichtig aus und überprüfen, ob alle der nachfolgend aufgeführten Teile enthalten sind.

Allgemeine Produktkomponenten:

- Digitalkamera
- USB-Kabel
- Video-Kabel
- Software-CD
- Benutzerhandbuch
- Trageband

Übliches Zubehör (optional):

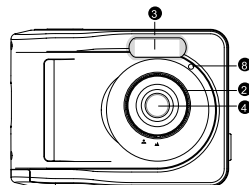
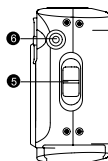
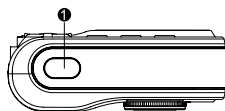
- Speicherkarte
- Kameratasche
- 2 Alkali-Batterien Typ AAA

G

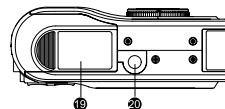
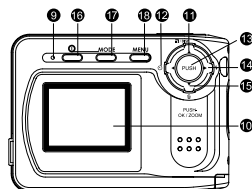
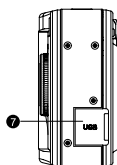
Hinweis:

- Welches Zubehör und welche Funktionselemente enthalten sind, hängt vom Einzelhändler ab.

DAS IST IHRE KAMERA



G

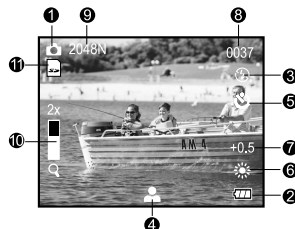


Bezeichnung der Teile

- | | |
|--|--|
| 1. Auslöser | 10. LCD-Monitor |
| 2. Fokus-Schalter | 11. ▲ Pfeil-Taste (Auf) |
|  Portrait-Modus |  Taste für Qualität/Auflösung |
| ▲ Normal-Modus | DISP Anzeige-Taste |
| 3. Blitz | 12. ◀ Pfeil-Taste (Links) |
| 4. Objektiv |  Selbstauslöser |
| 5. Öse zur Befestigung des Tragebands | 13. OK OK-Taste |
| 6. VIDEO-Ausgangsbuchse | ZOOM ZOOM (Digitalzoom-Taste) |
| 7. USB-Anschluss | 14. ▶ Pfeil-Taste (Rechts) |
| 8. Selbstauslöser-LED |  Blitz-Taste |
| 9. LED-Anzeige | 15. ▼ Pfeil-Taste (Ab) |
| |  Löschen-Taste |
| | 16.  Ein/Aus-Taste |
| | 17. MODE Modus-Taste |
| | 18. MENU Menü-Taste |
| | 19. Batterie-/Speicherkartenfach |
| | 20. Fassung für Dreibein-Stativ |

Anzeigen auf dem LCD-Monitor

Symbole auf dem LCD-Monitor–Aufnahme-Modus für Fotos:



1. Kamera-Modus
2. Batteriestand
 - Batterie voll
 - Batterie halbvoll
 - Batterie fast leer
 - Batterie leer
3. Blitzlichtmodus
 - Auto-Blitz
 - Rote Augen
 - Blitzlicht aus
4. Fokus-Funktion
[keine Anzeige] Normal-Modus
 - Portrait-Modus
5. Selbstauslöser
6. Weißabgleich
[keine Anzeige] Auto
 - Kunstlicht
 - Neonlicht 1
 - Neonlicht 2
 - Bewölkt
 - Tageslicht
7. Belichtungskorrektur
(keine Anzeige bei 0 EV)
8. Anzahl noch möglicher Aufnahmen
(bei der aktuellen Einstellung für Größe und Qualität)
9. Bildgröße und -auflösung
10. Digitalzoom
11. Anzeige für die Speicherkarte
 - SD-Speicherkarte
 - MultiMediaCard (MMC)

<< Digitalkamera

Symbole auf dem LCD-Monitor-Film-Modus:

1. Film-Modus
2. Batteriestand
3. Noch mögliche Aufnahmedauer
4. Anzeige für die Speicherkarte
5. Belichtungskorrektur (EV)
6. Weißabgleich
7. Aufnahme-Symbol (blinkt)



Symbole auf dem LCD-Monitor-Wiedergabe-Modus für Fotos:

1. Wiedergabe-Modus
2. Batteriestand
3. Frame number
4. Memory card indicator



Symbole auf dem LCD-Monitor-Wiedergabe-Modus für Videoclips:

1. Wiedergabe-Modus
2. Batteriestand
3. Bildnummer
4. Aufnahmedauer
5. Erstes Bild des Videoclips
6. Anzeige für die Speicherkarte

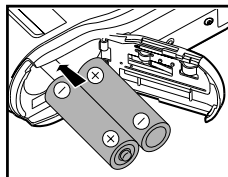
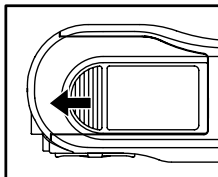


ERSTE SCHRITTE

Die Kamera wird mit 2 Batterien des Typs AA (Alkali, Ni-MH) mit Strom versorgt.

Einsetzen der Batterien

1. Schalten Sie die Kamera aus.
2. Schieben Sie die Batterie-/Speicherkartenfachabdeckung in Richtung des [ÖFFNEN]-Pfeils.
3. Setzen Sie die Batterien richtig gepolt (+ und -) in das Fach ein.
4. Schließen Sie das Batterie-/Speicherkartenfach.



G

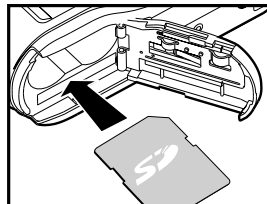
Hinweis:

- Wenn Sie wissen, dass Sie die Batterien über einen längeren Zeitraum nicht verwenden werden, ist es besser, sie aus der Kamera zu entnehmen, um ein Auslaufen oder Korrosion zu vermeiden.
- Verwenden Sie keine Mangan-Batterien.
- Verwenden Sie nur zwei Batterien desselben Typs und nicht alte und neue Batterien gemischt.
- Benutzen Sie keine Batterien in sehr kalten Umgebungen, da sich die Lebensdauer der Batterien bei niedrigen Temperaturen verkürzt und damit die Leistungsfähigkeit der Kamera verringert wird.
- Wenn auf dem LCD-Monitor das Symbol  angezeigt wird, blinkt die LED-Anzeige 5 Sekunden lang, und danach schaltet sich die Kamera automatisch aus. Wechseln Sie verbrauchte Batterien durch zwei neue aus.

Einsetzen einer SD-Speicherkarte (optionales Zubehör)

Die Kamera verfügt über einen internen Speicher von 16 MB, auf dem die Fotos und Videoclips gespeichert werden können. Sie können die Speicherkapazität jedoch mit einer optionalen SD-Speicherkarte erweitern, so daß Sie zusätzliche Fotos und Videoclips speichern können.

1. Schalten Sie die Kamera aus.
2. Schieben Sie die Batterie-/Speicherkartenfachabdeckung in Richtung des [ÖFFNEN]-Pfeils.
3. Setzen Sie die SD-Speicherkarte ein:
 - Die Vorderseite der Speicherkarte (aufgedruckter Pfeil) muß zur Vorderseite der Kamera zeigen.
 - Wenn die Karte nicht eingesetzt werden kann, überprüfen Sie die Ausrichtung.
 - Sie können für diese Kamera auch eine MultiMediaCard™ verwenden.
4. Schließen Sie das Batterie-/Speicherkartenfach.



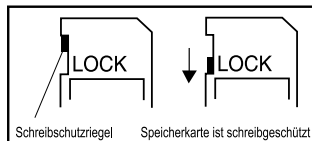
G

Entnehmen einer Speicherkarte:

Schalten Sie die Kamera aus. Öffnen Sie das Batterie-/Speicherkartenfach. Drücken Sie leicht auf den Rand der Speicherkarte, dann wird diese automatisch ausgeworfen.

Hinweis:

- Damit wertvolle Daten nicht aus Versehen von der SD-Speicherkarte gelöscht werden, können Sie den Schreibschutzriegel (der sich an der Seite der SD-Speicherkarte befindet) in die Position "LOCK" schieben.
- Wenn Sie Daten auf einer SD-Speicherkarte speichern, bearbeiten oder löschen möchten, müssen Sie den Schreibschutzriegel wieder entfernen.

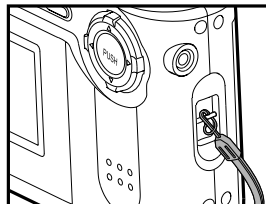


Befestigen des Tragebands

Damit Sie nicht versehentlich die Kamera fallen lassen, sollten Sie immer das Trageband benutzen.

So befestigen Sie das Trageband:

1. Führen Sie die kleine Schlaufe des Tragebandes durch die dafür vorgesehene Öse an der Kamera.
2. Ziehen Sie die große Schlaufe so weit durch die kleine Schlaufe, bis diese fest an der Kamera befestigt ist.



Einstellen von Datum und Uhrzeit

Datum und Uhrzeit werden auf dem Monitor angezeigt, wenn:

- Die Kamera das erste Mal eingeschaltet wird.
- Wenn die Kamera, die über einen bestimmten Zeitraum nicht mit Batteriestrom versorgt wurde, wieder eingeschaltet wird.

G

Wenn das Einstellfenster für das Datum und die Uhrzeit erscheint, führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Datum und die Uhrzeit einzustellen.

Wechseln Sie mit der Taste ▲/▼ in die Felder für das Jahr, den Monat, den Tag oder die Uhrzeit.

Wenn Sie alle Werte eingegeben haben, drücken Sie auf **OK**.

- Um einen Wert zu erhöhen, drücken Sie auf ►.
- Um einen Wert zu verringern, drücken Sie auf ◀.

DATUM/UHRZEIT	
JAHR	2003
MONAT	11
TAG	01
UHRZEIT	00:00

Einstellen der Bildauflösung und Bildqualität

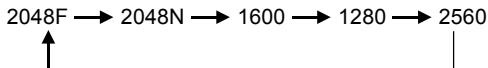
Die Einstellung von Auflösung und Bildqualität bestimmt die Pixelgröße (Abmessung), die Größe der Bilddatei und das Komprimierungsverhältnis der Bilder. Diese Einstellungen wirken sich auf die Anzahl der Bilder aus, die im internen Speicher oder auf einer Speicherkarte gespeichert werden können. Wenn Sie sich mit der Kamera vertraut machen, ist es sinnvoll, wenn Sie einmal verschiedene Werte für Qualität und Auflösung ausprobieren. So können Sie feststellen, welchen Einfluß diese Einstellungen auf die Bilder haben.

Bei einer höheren Auflösung und einer besseren Bildqualität werden bessere fotografische Ergebnisse erzielt, die Dateien werden dabei aber auch größer. Wenige Bilder benötigen dann viel Speicherplatz.

Eine hohe Auflösung und eine gute Qualität werden empfohlen für Bilder, die ausgedruckt werden sollen oder bei denen die Details sehr wichtig sind. Bei einer niedrigeren Auflösung/Bildqualität wird weniger Speicherplatz benötigt. Solche Aufnahmen sind geeignet zum Versenden in E-Mails, in Berichten oder zum Veröffentlichen auf Webseiten.

Um die Bildauflösung oder Bildqualität zu ändern, führen Sie die nachfolgenden Schritte aus:

1. Schalten Sie die Kamera ein. (Wenn sie bereits angeschaltet ist, drehen Sie die **MODUS**-Taste auf )
2. Drücken Sie auf , um die gewünschte Bildgröße oder Bildqualität einzustellen.



Benutzerhandbuch >>

In dieser Tabelle finden Sie die ungefähre Anzahl von Bildern, die bei jeder Einstellung auf dem internen Speicher von 16 MB oder einer optionalen Speicherkarte von 8 MB bis 512 MB gespeichert werden können:

Kamera-Modus	Auflösung	Qualität	16 MB interner Speicher	SD-Speicherkarte						
				8MB	16MB	32MB	64MB	128MB	256MB	512MB
Foto	2048 2048x1536 pixel	F	15	6	14	30	63	129	259	523
		N	30	12	28	61	127	259	518	1046
	1600 1600x1200 pixel	-	42	17	40	87	180	366	732	1478
	1280 1280x960 pixel	-	84	34	80	173	358	729	1456	2939
	2560 2560x1960 pixel	-	18	7	18	38	79	162	325	656
Video Clip	320x240 pixel	-	1:35	0:39	1:30	3:13	6:40	13:33	27:19	55:49

G

* Die oben angeführten Daten zeigen die Ergebnisse von Standardtests. Die tatsächliche Speicherkapazität hängt aber auch von den Aufnahmebedingungen und den anderen Einstellungen ab.

AUFNAHME-MODUS

Fotografieren

Die Kamera ist mit einem 1,5" LCD-Monitor ausgestattet, über den Sie die Bilder arrangieren können.

1. Drücken Sie auf die Ein/Aus-Taste Φ , um die Kamera einzuschalten. (Die Kamera wird im Aufnahme-Modus für Fotos immer aktiviert.)
2. Wenn die Kamera bereits im Aufnahme-Modus ist, drehen **MODE** Sie die Taste auf .
3. Arrangieren Sie die Aufnahme über den LCD-Monitor.
4. Drücken Sie auf den Auslöser.



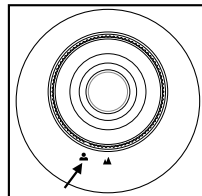
Hinweis:

- Die Leuchtkraft des LCD-Monitors ist bei direktem Sonnenlicht und sehr hellem Licht beeinträchtigt.

Der Portrait-Modus

Wenn Sie Fotos im Portrait-Modus machen, wird das fotografierte Objekt sehr scharf, der Hintergrund dagegen unscharf. Der effektive Fokusbereich liegt zwischen 0,7 und 1,4 m.

1. Schalten Sie die Kamera ein. Schalten Sie die Kamera in den Aufnahme-Modus .
2. Stellen Sie den Fokus-Schalter, der sich an der Vorderseite der Kamera befindet auf die Position .
 - Auf dem LCD-Monitor erscheint das Symbol .
3. Arrangieren Sie das Bild.
4. Drücken Sie auf den Auslöser.



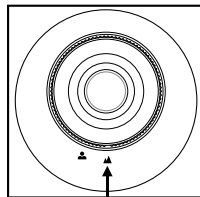
Hinweis:

- Der Blitz-Modus ist im Portrait-Modus deaktiviert.

Der Normal-Modus

Der Normal-Modus ist geeignet für die Aufnahme von Landschaften, wenn sich das Aufnahmeobjekt weiter als 1,4 m von der Kamera entfernt befindet.

1. Schalten Sie die Kamera ein. Schalten Sie die Kamera in den Aufnahme-Modus .
2. Stellen Sie den Fokus-Schalter, der sich an der Vorderseite der Kamera befindet auf die Position .
3. Arrangieren Sie das Bild.
4. Drücken Sie auf den Auslöser.



Der Digitalzoom

Mit dem digitalen Zoom erscheint das Aufnahmeobjekt näher und größer. Je mehr aber ein Bild vergrößert (gezoomt) wird, um so grobkörniger wird es auch.

G

1. Schalten Sie die Kamera ein. Schalten Sie die Kamera in den Aufnahme-Modus .
2. Drücken Sie auf die **OK**-Taste, um die digitale Zoom-Funktion zu aktivieren.
 - Auf dem LCD-Monitor erscheint die Zoom-Leiste und ein Lupen-Symbol.
 - Drücken Sie für eine 4-fache Vergrößerung auf die Taste .
 - Um die Größe wieder zu reduzieren, drücken Sie auf die Taste .
3. Drücken Sie auf die **OK**-Taste, um die digitale Zoom-Funktion zu deaktivieren.
4. Drücken Sie auf den Auslöser, um das "gezoomte" Bild aufzunehmen.



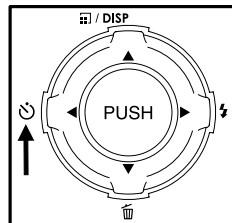
Hinweis:

- Je stärker ein Bild vergrößert wird, um so grobkörniger sieht es aus.

Der Selbstauslöser

Die Verzögerung des Selbstauslösers dauert 10 Sekunden. Der Selbstauslöser wird durch Drücken des Auslösers aktiviert. Die Selbstauslöser-LED blinkt zuerst sieben Sekunden lang langsam, die nächsten drei Sekunden schnell. Bei dieser Funktion können Sie sich selbst mit aufnehmen lassen.

1. Befestigen Sie die Kamera auf einem Dreibeinstativ oder stellen Sie sie auf eine stabile Unterlage.
2. Schalten Sie die Kamera ein. Schalten Sie die Kamera in den Aufnahme-Modus .
3. Drücken Sie auf die Taste .
 - Die zuletzt gemachte Aufnahme eines Fotos wird auf dem LCD-Monitor  angezeigt.
4. Arrangieren Sie das Bild.
5. Drücken Sie auf den Auslöser.
 - Die Selbstauslöserfunktion ist aktiviert.
6. Nach zehn Sekunden wird die Kamera ausgelöst.
 - Wenn diese Funktion nach der Aktivierung abgebrochen werden soll, drücken Sie auf die den Auslöser.



G

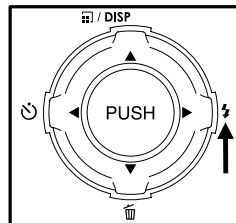
Hinweis:

- Wenn ein Foto mit der Selbstauslöserfunktion gemacht wurde, kehrt die Kamera wieder in die Normalfunktion zurück.
- Wenn Sie eine weitere Aufnahme mit der Selbstauslöserfunktion machen möchten, wiederholen Sie die oben genannten Schritte.

Der Blitz

Wenn die Lichtbedingungen eine zusätzliche Lichtquelle erfordern, wird der Blitz automatisch dazugeschaltet. Wählen Sie bei der Aufnahme eines Bildes den Blitzmodus, der in der jeweiligen Situation am geeignetsten ist. Wenn Sie den Blitzmodus ändern, behält die Kamera diesen Modus so lange bei, bis sie ausgeschaltet wird.

1. Schalten Sie die Kamera ein. Schalten Sie die Kamera in den Aufnahme-Modus .
2. Drücken Sie so oft auf die Taste , bis der gewünschte Blitzmodus auf dem LCD-Monitor erscheint.
3. Arrangieren Sie das Bild und drücken Sie auf den Auslöser.



G Hinweis:

- Wenn Sie den Blitz nicht benutzen möchten, können Sie ihn ausschalten. Ist der Blitz ausgeschaltet, kann die Kamera schneller gestartet werden und sie arbeitet auch schneller, weil der Kondensator nicht unnötig geladen werden muß. Wenn der Blitz ausgeschaltet bleibt, wird auch Batteriestrom gespart. Im Portrait-Modus ist der Blitz automatisch deaktiviert, um eine Überbelichtung der Aufnahmen zu vermeiden.

Die Kamera verfügt über drei Blitzmodi: Automatischer Blitz (Standardeinstellung), Vorblitz zur Verringerung des Rote-Augen-Effekts und Blitz Aus. Wenn Sie auf die Taste  drücken, erscheinen die vier Modi in zyklischer Reihenfolge. Die folgende Tabelle hilft Ihnen dabei, den geeigneten Blitzmodus auszuwählen:

Blitz-Funktion	Beschreibung
 Autom. Blitz	Der Blitz wird automatisch je nach den Lichtverhältnissen der Umgebung ausgelöst. Dieser Modus wird für die meisten Aufnahmen verwendet.
 Vorblitz zur Reduzierung des Rote-Augen-Effekts	Vor dem Hauptblitz wird ein Vorblitz ausgelöst. Dieser bewirkt, daß sich die Pupillen der fotografierten Person zusammenziehen, wodurch der Rote-Augen-Effekt verringert wird. Dieser Modus ist geeignet für Aufnahmen von Menschen und Tieren bei schlechten Lichtverhältnissen.
 Blitz Aus	Der Blitz wird nicht ausgelöst. Dieser Modus ist geeignet für Aufnahmen an Orten, an denen die Verwendung eines Blitzes untersagt ist oder wenn der Abstand zum fotografierten Objekt weiter ist als die Blitzreichweite.

Hinweis:

- Der Blitz-Modus ist im Portrait-Modus deaktiviert.

WIEDERGABE-MODUS

Im Wiedergabe-Modus  können Sie sich Bilder ansehen, diese vergrößern oder löschen, Videoclips abspielen oder eine Diaschau starten. In diesem Modus haben Sie auch die Möglichkeit, sich die Bilder als Thumbnails anzeigen zu lassen, damit Sie den Inhalt des Speichers schneller überblicken können.

Ansehen von Bildern

1. Schalten Sie die Kamera ein und wechseln mit der Taste **MODE** in den  -Modus.
2. Sie können die Aufnahmen mit der Taste /  anzeigen lassen.
 - Um das vorhergehende Bild anzuzeigen, drücken Sie auf die Taste .
 - Um das nächste Bild anzuzeigen, drücken Sie auf die Taste .
 - Wenn Sie einmal auf die Taste **DISP** drücken (wie auch die Taste / ), werden ausführliche Bildinformationen wie Bildqualität, -größe, Uhrzeit und Datum der Aufnahme angezeigt.



G

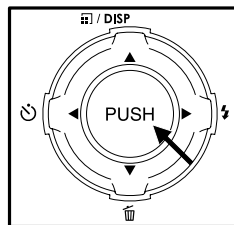
Hinweis:

- Wenn sich keine Aufnahme im Speicher befindet, wird auf dem LCD-Monitor die Meldung "SPEICHER LEER" angezeigt.
- Sie können sich die Aufnahmen auch auf einem TV-Bildschirm ansehen. Stecken Sie dazu zuerst das eine Ende des Videokabels in die VIDEO-Ausgangsbuchse der Kamera. Schließen Sie dann das andere Ende des Kabels an die Video-Eingangsbuchse des Fernsehgeräts an. Wechseln mit der Taste **MODE** in den  -Modus und schalten das Fernsehgerät und die Kamera an.

Zoomen des angezeigten Bilds

Während der Wiedergabe der Bilder können Sie ausgewählte Bereiche eines Bildes vergrößern. So haben Sie die Möglichkeit, sich Details der Aufnahmen anzusehen.

1. Schalten Sie die Kamera ein und wechseln mit der Taste **MODE** in den **DISP**-Modus.
2. Mit den Tasten **◀/▶** wählen Sie das Bild aus, das Sie sich ansehen möchten.
3. Vergrößern Sie das Bild, indem Sie auf die **ZOOM**-Taste drücken (die **OK**-Taste).



- Wenn Sie einmal auf die **ZOOM**-Taste drücken, wird das Bild auf die doppelte Größe vergrößert.
- Drücken Sie noch einmal auf darauf, wird das Bild zunächst auf die 3-fache und dann auf die 4-fache Größe vergrößert.

4. Wenn Sie sich einen anderen Bereich des vergrößerten Bilds ansehen möchten, drücken Sie auf die Taste **▲/▼/◀/▶**.
5. Um aus der vierfachen Vergrößerung die Normalgröße (Zoom-Wiedergabe deaktivieren) wiederherzustellen, drücken Sie noch einmal auf die **ZOOM**-Taste.

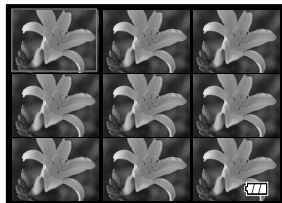


G

Anzeige der Thumbnail-Bilder

Mit dieser Funktion können Sie auf dem LCD-Monitor neun Thumbnail-Bilder gleichzeitig anzeigen lassen, so daß sie einfacher nach einem Bild suchen können.

1. Schalten Sie die Kamera ein und wechseln mit der Taste **MODE** in den Modus **□**.
2. Drücken Sie so oft auf die Taste **DISP**, bis die Thumbnail-Anzeige erscheint.
 - Auf dem LCD-Monitor erscheinen neun Thumbnail-Bilder (vorausgesetzt, es befinden sich mindestens neun Aufnahmen im Speicher).
 - Wenn Sie sich ein Bild in Normalgröße ansehen möchten, wählen Sie es zunächst mit der Taste **▲/▼/◀/▶** aus. Drücken Sie dann auf **OK**. Auf dem LCD-Monitor erscheint nun das ausgewählte Bild in Vollgröße.



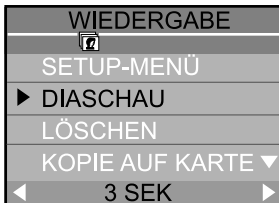
Anzeige als Diaschau

G Mit der Diaschau-Funktion können Sie Ihre Bilder automatisch nacheinander oder als Diaschau anzeigen lassen. Es ist eine sehr nützliche, unterhaltsame Funktion, mit der Sie sich die aufgenommenen Bilder ansehen können.

1. Schalten Sie die Kamera ein und wechseln mit der Taste **MODE** in den Modus **□**.
2. Drücken Sie auf die Taste **MENU** und wählen dann mit der Taste **▲/▼** die Option **DIASCHAU**.
3. Stellen Sie mit der Taste **◀/▶** das Intervall an, in dem die Dias angezeigt werden sollen, und drücken dann auf **OK**.
 - Die Diaschau wird gestartet, und die Bilder werden nacheinander im festgelegten Intervall auf dem LCD-Monitor angezeigt.
 - Um die Diaschau zu stoppen, drücken Sie auf **OK**.

Hinweis:

- Für die Dauer des Intervalls können Sie zwischen 1 und 9 Sekunden festlegen ([1 SEK], [3 SEK], [5 SEK], [7 SEK], [9 SEK]).



Löschen von Aufnahmen

Mit der Löschen-Funktion im Wiedergabe-Menü können Sie einzelne Bilder und Videoclips oder auch alle Bilder/Videoclips auf einmal löschen.

Um einzelne Bilder oder Videoclips zu löschen:

1. Drücken Sie auf die Taste **MENU** und wählen dann mit der Taste **▲/▼** die Option **LÖSCHEN**.
2. Wählen Sie mit der Taste **◀/▶** die Option **EINS** aus und drücken dann auf **OK**.
3. Wenn die Löschen-Meldung erscheint, wählen Sie mit der Taste **◀/▶** die gewünschten Bilder/Videoclips aus. Um die ausgewählten Bilder/Videoclips zu löschen, wählen Sie mit der Taste **▲** die Option [JA] und drücken auf **OK**.
 - Das/der nächste Bild/Videoclip erscheint.
 - Damit die Aufnahmen nicht gelöscht werden, müssen Sie [NEIN] wählen und auf **OK** drücken. Die Kamera kehrt in den Wiedergabe-Modus zurück.
4. Um weitere Aufnahmen zu löschen, führen Sie die oben beschriebenen Schritte wiederholt aus. Wenn Sie alle Bilder gelöscht haben, die gelöscht werden sollten, erscheint die Meldung "SPEICHER LEER".



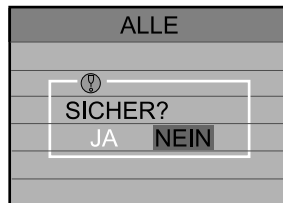
G

Hinweis:

- Im Modus **📷** / **📺** / **📹** können Sie auch ganz einfach einzelne Bilder oder Videoclips löschen, indem Sie auf die Taste **🗑️** drücken (wie die Taste **▼**).

Um alle Bilder/Videoclips auf einmal zu löschen:

1. Drücken Sie auf die Taste **MENU** und wählen dann mit der Taste **▲/▼** die Option **LÖSCHEN**.
2. Wählen Sie mit der Taste **◀/▶** die Option **ALLE** aus und drücken dann auf **OK**.
Auf dem LCD-Monitor erscheint das Menü für ALLE.
3. Wählen Sie mit der Taste **◀/▶** die [JA] aus und drücken dann auf **OK**.
Auf dem LCD-Monitor erscheint die Meldung "SPEICHER LEERS", weil alle Bilder und Videoclips aus dem Speicher gelöscht wurden.
Um diese Funktion zu beenden, drücken Sie entweder auf die Taste **MODE** oder **MENU**.



G

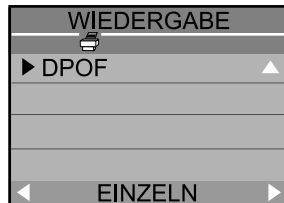
Hinweis:

- Wenn Sie Bilder oder Videoclips löschen möchten, die sich auf dem internen Speicher befinden, darf sich keine Speicherkarte in der Kamera befinden. Anderenfalls werden alle Bilder und Filme gelöscht, die auf Speicherkarte gespeichert sind.

Die DPOF-Einstellungen

DPOF ist ein Standard für die Aufzeichnung von Informationen auf Speicherkarten und andere Datenträger. Dateien, die im DPOF-Format gespeichert wurden, können mit kompatiblen Druckern, z.B. bei speziellen Fotolaboren ausgedruckt werden.

- Drücken Sie auf die Taste **MENU** und wählen dann mit der Taste **▼** die Option **DPOF** aus. Drücken Sie dann auf **OK**.
- Das gewünschte **DPOF**-Untermenü erreichen Sie mit den Tasten **◀/▶**. Bestätigen Sie die Einstellung mit **OK**.
 - **EINZELN**: Wählen Sie die Option aus, bei der Sie die Anzahl der Ausdrucke festlegen können.
 - * Wählen Sie mit der Taste **◀/▶** ein Bild aus.
 - * Geben Sie die gewünschte Anzahl ein (0: Deaktivieren, 1-9: Aktivieren) Auswählen mit **▲/▼**. Mit **OK** bestätigen.
 - **ALLE 1X**: Geben Sie für die Anzahl 1 ein.
 - **ALLE**: Zurücksetzen aller DPOF-Einstellungen (Anzahl:0).
- Sie können den Menü-Modus jederzeit beenden. Drücken Sie dazu noch einmal auf die Taste **MENU** oder auf die Taste **MODE**.



G

Hinweis:

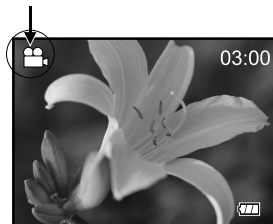
- Diese Funktion kann nur auf Aufnahmen angewendet werden, die sich auf einer Speicherkarte befinden.

FILM-MODUS

Aufnahme von Videoclips

Bei der Videofunktion können Sie kurze Videosequenzen mit einer Auflösung von 320 x 240 Pixeln aufnehmen.

1. Schalten Sie die Kamera ein und wechseln mit der Taste **MODE** in den **■**-Modus.
 - Die für die Videoaufzeichnung verfügbare Aufnahmedauer wird auf dem LCD-Monitor angezeigt. (Die Aufnahmedauer wird im Format Minuten: Sekunden angezeigt)
2. Um die Aufnahme eines Videoclips zu starten, drücken Sie kurz auf den Auslöser.
 - Während der Aufnahme blinkt das Aufnahme-Symbol (●) auf dem LCD-Monitor und die abgelaufene Dauer wird angezeigt.
 - Um die Aufnahme zu beenden, müssen Sie ein zweites Mal auf den Auslöser drücken.



G

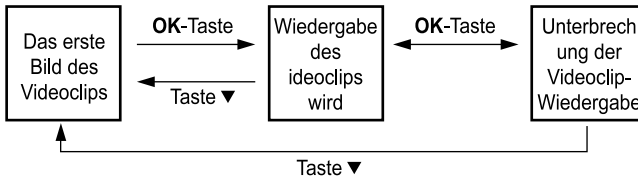
Hinweise zum Film-Modus:

- Die Auflösung ist immer auf 320 x 240 eingestellt, und die Bildqualität kann nicht geändert werden.
- Die Selbstauslöser-Funktion kann nicht aktiviert werden.
- Die Blitz-Funktion ist deaktiviert.

Ansehen von Videoclips

Wenn Sie sich einen gespeicherten Videoclip ansehen möchten, gehen Sie so vor:

1. Schalten Sie die Kamera ein und wechseln mit der Taste **MODE** in den **☒**-Modus.
2. Mit den Tasten **◀/▶** wählen Sie den Videoclip aus, den Sie sich ansehen möchten.
3. Starten Sie die Wiedergabe mit **OK**.
 - Die Wiedergabe kann zu einem beliebigen Zeitpunkt unterbrochen werden. Drücken Sie dazu auf **OK**.
 - * Wenn Sie noch einmal auf **OK** drücken, wird die Wiedergabe fortgesetzt.
 - Um die Wiedergabe zu beenden und in den Wiedergabe-Modus zurückzukehren, drücken Sie auf die Taste **▼**.



G

Hinweise zur Wiedergabe von Videoclips:

- Während der Wiedergabe eines Videoclips kann die Zoom-Funktion nicht aktiviert werden.
- Für die Wiedergabe eines Videoclips auf dem Computer können Sie entweder das Programm Windows Media Player oder von Apple "QuickTime Player" verwenden.
- Sie können sich das Programm QuickTime Basic Player kostenlos von der Website von Apple (www.apple.com) herunterladen. Es kann sowohl auf Mac- als auch auf Windows-Computern verwendet werden. Informationen zur Benutzung von QuickTime Player finden Sie in der Online-Hilfe von QuickTime.

ÜBERTRAGEN DER FOTOS UND VIDEOCLIPS AUF DEN COMPUTER

Um Bilder/Videoclips von der Kamera auf den Computer zu übertragen, gehen Sie folgendermaßen vor:

Schritt 1: Installieren des USB-Treibers (nur bei Windows 98 und Mac OS 8.6)

Schritt 2: Anschließen der Kamera an den Computer

Schritt 3: Herunterladen der Bild- und Videodateien

Systemanforderungen (Windows)

- Pentium 200 MHz oder höher
- Windows 98/98SE/Me/2000/XP
- 64 MB RAM
- 128 MB freier Festplattenspeicher
- CD-ROM-Laufwerk
- Freier USB-Anschluß

Systemanforderungen (Macintosh)

- PowerPC G3/G4
- OS 8.6 oder höher
- 64 MB RAM
- 128 MB freier Festplattenspeicher
- CD-ROM-Laufwerk
- Freier USB-Anschluß

Schritt 1: Installieren des USB-Treibers

Windows 98

Der USB-Treiber der CD-ROM ist ausschließlich für Windows 98 gedacht. Wenn Sie mit Windows 2000/ME/XP arbeiten, ist die Installation des USB-Treibers nicht notwendig.

1. Legen Sie die mit der Kamera mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein. Das Willkommen-Fenster erscheint.
2. Klicken Sie auf **“INSTALL USB DRIVER”** (USB-Treiber installieren). Befolgen Sie für die Installation die Anweisungen auf dem Bildschirm. Wenn die Installation des USB-Treibers abgeschlossen ist, starten Sie den Computer neu.

**G**

Macintosh OS 8.6

Wenn Sie mit Mac OS 8.6 arbeiten, müssen Sie einen USB-Treiber installieren. Bei Mac OS 9.0 oder höheren Versionen erkennt der Computer automatisch die Kamera und lädt die eigenen USB-Treiber.

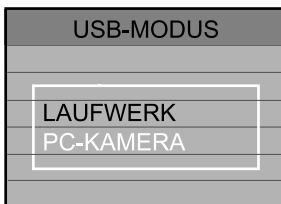
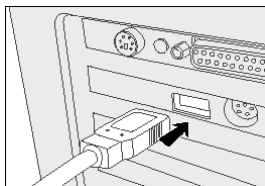
1. Legen Sie die mit der Kamera mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Klicken Sie doppelt auf "Digital Camera Driver Installer".
3. Wählen Sie "Install Location" (Installationsverzeichnis) und klicken auf "Install" (Installieren).
4. Befolgen Sie für die Installation die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Schritt 2: Anschließen der Kamera an den Computer

1. Schließen Sie ein Ende des USB-Kabels an einen freien USB-Anschluß des Computers an.
2. Schließen Sie das andere Ende des USB-Kabels an den USB-Anschluß der Kamera an.
3. Auf dem LCD-Monitor erscheint das Menü für USB-Modus.
4. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ die Option **LAUFWERK** und drücken auf **OK**.

Auf dem LCD-Monitor wird LAUFWERKS angezeigt.

5. Klicken Sie auf dem Windows-Desktop auf das Symbol "Arbeitsplatz".
6. Suchen Sie das Symbol eines "austauschbaren Datenträgers". Dieser "austauschbare Datenträger" ist eigentlich der Speicher der Kamera (bzw. die Speicherkarte). Normalerweise wird der Kamera die Laufwerksbezeichnung "E" oder höher zugewiesen.



7. Klicken Sie doppelt auf dieses Laufwerk, in dem sich der Ordner DCIM befindet.
8. Klicken Sie doppelt auf den Ordner DCIM. Es befinden sich weitere Dateien darin.
 - In diesen Ordnern befinden sich die aufgenommenen Bilder und Videoclips.
 - Sie können die Bild- und Videoclip-Dateien in einen Ordner auf dem Computer kopieren bzw. verschieben.

Mac: Klicken Sie auf dem Schreibtisch doppelt auf das Laufwerk „Unbenannt“. iPhoto wird automatisch gestartet. Die Lautstärke hängt davon ab, ob Sie den internen Speicher der Kamera oder eine Kamera verwendet haben.

Hinweis:

- Beim Übertragen von Bildern auf den Computer müssen sich keine Batterien in der Kamera befinden. Die Kamera wird automatisch vom Computer über das USB-Kabel mit Strom versorgt.

Schritt 3: Herunterladen der Bild- und Videodateien

Wenn die eingeschaltete Kamera an den Computer angeschlossen ist, wird diese wie ein Disketten- oder ein CD-ROM-Laufwerk als weiteres Laufwerk betrachtet. Sie können die Fotos herunterladen (übertragen), indem Sie sie vom "austauschbaren Datenträger" (bei Macintosh "unbenannt") auf die Festplatte oder ein anderes Speichermedium kopieren.

Windows-

Klicken Sie doppelt auf den "austauschbaren Datenträger", um diesen zu öffnen. Die Bilddateien befinden sich in den untergeordneten Ordnern. Wählen Sie die Bilder aus, die Sie kopieren möchten, und wählen Sie dann aus dem Menü "Bearbeiten" die Option "Kopieren". Öffnen Sie das Zielverzeichnis und wählen aus dem Menü "Bearbeiten" die Option "Einfügen". Sie können die Bilddateien auch in das gewünschte Verzeichnis verschieben.

Macintosh-

Öffnen Sie das Symbol „Unbenannt“ sowie das Zielverzeichnis auf der Festplatte. Verschieben Sie die Bilddateien von der Kamera in das Zielverzeichnis.

Hinweis:

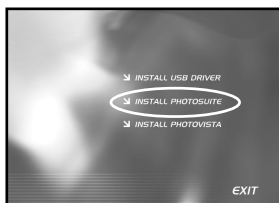
- Bei der Verwendung von Speicherkarten können Sie auch einen Kartenleser benutzen (dringend empfohlen).

INSTALLIEREN VON PHOTOSUITE

PhotoSuite ist ein sehr benutzerfreundliches Bildbearbeitungsprogramm. Mit PhotoSuite können Sie die Bilder ganz einfach retouchieren, neu zusammenstellen und sortieren. Dieses Programm enthält eine Reihe von Schablonen für Bilderrahmen, Geburtstagskarten, Kalender und vieles mehr. Machen Sie Ihre Aufnahmen und probieren Sie dieses erstaunliche Programm aus.

Um PhotoSuite zu installieren:

1. Legen Sie die mit der Kamera mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein. Das Willkommen-Fenster erscheint.
2. Klicken Sie auf **"INSTALL PHOTOSUITE"** (PhotoSuite installieren). Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation durchzuführen.



G

Hinweis:

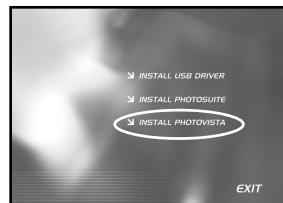
- Informationen zur Verwendung von MGI PhotoSuite beim Bearbeiten und Retouchieren der Bilder finden Sie in der dazugehörigen Online-Hilfe.
- Wenn Sie Windows 2000/XP verwenden, müssen Sie bei der Installation von MGI PhotoSuite als Administrator angemeldet sein.
- PhotoSuite wird nicht von Mac-Computern unterstützt. Hierfür wird iPhoto oder iPhoto2 empfohlen.

INSTALLIEREN VON PHOTOVISTA

PhotoVista ist ein benutzerfreundliches Programm, mit dem Sie im Handumdrehen spektakuläre 360°-Panoramabilder erstellen. Wenn Sie sich diese Panoramas ansehen, haben Sie das Gefühl, in eine absolut realistische Welt einzutauchen. PhotoVista fügt schnell und automatisch die Bilder zusammen, und mit der bedienungsfreundlichen Benutzeroberfläche können selbst Neulinge innerhalb weniger Minuten großartige Ergebnisse erzeugen.

Um PhotoVista zu installieren:

1. Legen Sie die mit der Kamera mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein. Das Willkommen-Fenster erscheint.
2. Klicken Sie auf **“INSTALL PHOTOVISTA”** (PhotoVista installieren). Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation durchzuführen.



G

Hinweis:

- Informationen zur Verwendung von PhotoVista beim Erstellen von 360°-Panoramabildern finden Sie in der dazugehörigen Online-Hilfe.
- Wenn Sie Windows 2000/XP verwenden, müssen Sie bei der Installation von PhotoVista als Administrator angemeldet sein.
- PhotoVista wird nicht von Mac unterstützt.
- Wenn Sie mit Windows XP arbeiten, bei dem nicht das Service-Pack 1 oder höher enthalten ist, müssen Sie zuerst eine Verbindung zu <http://java.sun.com/getjava/download.html> herstellen und die Java-Virtual-Machine-Installation herunterladen. Weitere Informationen über Java erhalten Sie in der Online-Hilfe bei <http://java.sun.com/getjava/help.html>. Nach der Java-Installation können Sie iSee Media PhotoVista installieren.
- Die Systemanforderungen für PhotoVista sind:
 - * Windows 98/Windows NT 4 (Service-Pack 3 oder höher)
 - * Windows 2000, Windows Me, Windows XP Service-Pack 1

VERWENDEN DER KAMERA ALS PC-KAMERA

Sie können die Kamera auch als PC-Kamera verwenden. Dadurch ist es möglich, mit Ihren Geschäftspartnern Videokonferenzen abzuhalten oder mit Ihren Freunden oder der Familie in Echtzeit "gegenüberzustehen".

Um die Kamera als PC-Kamera zu verwenden, gehen Sie so vor:

Schritt 1: Installieren des PC-Kamera-Treibers (wie USB-Treiber)

Schritt 2: Schließen Sie die Kamera an den Computer an.

Schritt 3: Starten des Anwenderprogramms (d.h. Windows NetMeeting)

Hinweis:

- Bei der Kamera ist keine Videokonferenz-Software (oder Videobearbeitungs-Software) enthalten.
- Dieser Modus wird nicht von Mac-Computern unterstützt.

G

Allgemeine Systemvoraussetzungen für Videokonferenzen

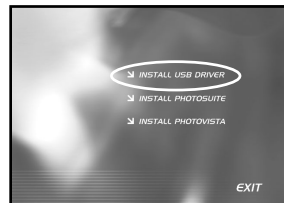
Wenn Sie die Kamera für die Durchführung von Videokonferenzen verwenden möchten, muß das Computersystem die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- Mikrofon
- Soundkarte
- Lautsprecher oder Kopfhörer
- Netzwerk oder Internet-Verbindung

Schritt 1: Installieren des PC-Kamera-Treibers

Der PC-Kamera-Treiber auf der CD-ROM ist nur für Windows vorgesehen. Die PC-Kamera-Funktion wird von Mac-Computern nicht unterstützt.

1. Legen Sie die mit der Kamera mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein. Das Willkommen-Fenster erscheint.
2. Klicken Sie auf **“INSTALL USB DRIVER”** (USB-Treiber installieren). Befolgen Sie für die Installation die Anweisungen auf dem Bildschirm. Wenn die Installation des Treibers abgeschlossen ist, starten Sie den Computer neu.



Hinweis:

- Der USB-Treiber auf der CD-ROM ist als Doppelversion entwickelt worden (USB- und PC-Kamera-Treiber).
 - a) Bei Windows 98 installiert das Betriebssystem Windows beide Treiber (USB- und PC-Kamera-Treiber).
 - b) Bei Windows 2000/ME/XP wird nur der PC-Kamera-Treiber installiert.

G

Schritt 2: Anschließen der Kamera an den Computer

1. Schließen Sie ein Ende des USB-Kabels an einen freien USB-Anschluß des Computers an.
2. Schließen Sie das andere Ende des USB-Kabels an den USB-Anschluß der Kamera an.
3. Auf dem LCD-Monitor erscheint das Menü für USB-Modus.
4. Wählen Sie mit der Taste **▲/▼** die Option PC-Kamera und drücken auf **OK**. Auf dem LCD-Monitor wird PC-KAMERA angezeigt.
5. Befestigen Sie die Kamera sorgfältig über dem Computerbildschirm oder verwenden Sie ein Dreibeinstativ.

Hinweis:

- Wenn Sie diese Kamera als PC-Kamera verwenden, müssen sich keine Batterien in der Kamera befinden. Die Kamera wird automatisch vom Computer über das USB-Kabel mit Strom versorgt.

Schritt 3: Starten des Anwenderprogramms (d.h. Windows NetMeeting)

Um Windows NetMeeting für Videokonferenzen zu verwenden:

1. Um das Programm NetMeeting zu starten, gehen Sie zu **Start → Programme → Zubehör → Kommunikation → NetMeeting**.
2. Klicken Sie auf die Taste **Video starten**, um sich das Live-Video anzusehen.
3. Klicken Sie auf die Taste **Anrufen**.
4. Geben Sie die e-Mail-Adresse oder die Netzwerkadresse des Computers ein, den Sie anwählen möchten.
5. Klicken Sie auf **Anruf**. Die Person, die Sie anrufen, muß ebenfalls das Programm Windows NetMeeting starten und für die Videokonferenz Ihren Anruf annehmen.

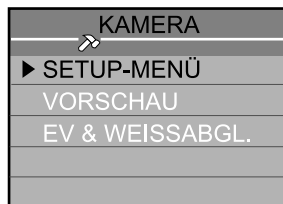
Hinweis:

- G** ■ Die Auflösung der Videos bei Videokonferenz-Programmen ist normalerweise 320 x 240.
- Weitere Informationen zur Benutzung der Software von Videokonferenz-Programmen finden Sie in der dazugehörigen Hilfe-Dokumentation.

MENÜ-OPTIONEN

Aufnahme-Menü

Im Aufnahme-Menü können Sie die Belichtung und den Weißabgleich einstellen. Im Aufnahme-Menü haben Sie die Möglichkeit, sich die Bilder als Vorschau anzeigen zu lassen. Über das Aufnahme-Menü haben Sie auch die Möglichkeit, in das Setup-Menü zu wechseln. Um das Aufnahme-Menü aufzurufen, drücken Sie auf die Taste **MODE**, wechseln in den Modus **☑** und drücken auf die Taste **MENU**. Rollen Sie mit der Taste **▲/▼** durch die Menü-Optionen.



G

SETUP-MENÜ

Um in das Setup-Menü zu gelangen, drücken Sie auf **OK**. Weitere Informationen zum Setup-Menü finden Sie im Abschnitt zum Setup-Menü.

VORSCHAU

Wenn Sie die Vorschau-Funktion aktiviert haben, können Sie sich ein Bild gleich nach der Aufnahme auf dem LCD-Monitor ansehen. Jede Aufnahme wird kurz angezeigt. Danach kehrt die Kamera automatisch wieder in den Modus **☑** zurück. Um die Vorschau zu aktivieren, wählen Sie mit der Taste **◀/▶** [EIN] und drücken dann auf **OK**.

BELICHTUNGSKORREKTUR UND WEISSABGLEICH



Belichtungskorrektur (EV)

Für jede Aufnahme nimmt die Kamera automatisch die Belichtungseinstellungen vor. Ist das Aufnahmeobjekt jedoch zu dunkel oder zu hell, regelt die Kamera die Helligkeit, damit das Aufnahmeobjekt dann entsprechend anzupassen. Diesen Vorgang nennt man Belichtungskorrektur. Der Belichtungswert der Kamera kann von $-2,0\text{EV}$ bis $+2,0\text{EV}$ eingestellt werden.

Wählen Sie die Belichtungskorrektur aus und drücken dann auf **OK**. Wählen Sie mit der Taste **▲/▼** einen Wert für die Belichtungskorrektur aus und drücken dann **OK**.

G

Beispiele für Belichtungskorrektur -

Positive (+) Korrektur

- Aufnahmen von gedrucktem Text (schwarze Zeichen auf weißem Papier)
- Portraits mit Gegenlicht
- Sehr helle Landschaften (z.B. Schneefelder) und stark spiegelnde Gegenstände
- Aufnahmen, die größtenteils aus Himmel bestehen

Negative (-) Korrektur

- Mit Spotlicht bestrahlte Aufnahmeobjekte, insbesondere bei dunklen Hintergründen
- Aufnahmen von gedrucktem Text (schwarze Zeichen auf weißem Papier)
- Landschaftsaufnahmen mit geringer Spiegelung, z.B. Aufnahmen von grünem oder dunklem Blätterwerk

Weißabgleich

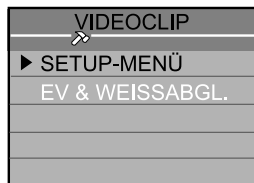
Für jede Aufnahme nimmt die Kamera automatisch die Einstellungen für den Weißabgleich vor. Die Aufnahmen fallen aber bei unterschiedlichen Lichtbedingungen (Tageslicht, bewölkter Himmel, Neonlicht und Kunstlicht) immer anders aus. Die Kamera kann nicht wie das menschliche Auge die verschiedenen Lichtarten unterscheiden und sich entsprechend anpassen. Bei bestimmten Lichtverhältnissen können auf den Aufnahmen ungewollte Schattenbildungen auftreten. In diesem Fall können Sie den Weißabgleich ändern, indem Sie bestimmte Lichtverhältnisse (Temperatur) vorgeben, die für die Aufnahme am besten geeignet sind. Um den Weißabgleich einzustellen, drücken Sie zunächst auf **OK**. Wählen Sie mit der Taste ◀/▶ einen geeigneten Weißabgleich-Wert und drücken dann auf **OK**.

- []: Die Kamera stellt automatisch den Weißabgleich ein
- []: Für Beleuchtung mit normalen Glühlampen
- []: Für rotes Kunststofflampenlicht
- []: Für blaues Kunststofflampenlicht
- []: Für bewölkten Himmel
- []: Für Außenaufnahmen bei klarem Himmel.

G

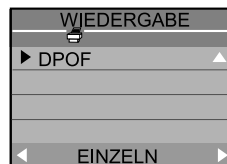
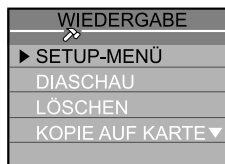
Film-Menü

Wenn Sie die Film-Einstellungen ändern möchten, drücken Sie im Modus **MENU** auf die Taste  und wechseln mit der Taste  /  zu der gewünschten Option. Weiter Informationen zur Belichtungskorrektur (EV) und zum Weißabgleich finden Sie im Abschnitt zum Aufnahme-Menü. Weitere Informationen zum Setup-Menü finden Sie im Abschnitt zum Setup-Menü.



Wiedergabe-Menü

Im Wiedergabe-Menü können Sie direkt auf der Kamera eine Diaschau anzeigen lassen oder die Aufnahmen vom internen Speicher auf eine Speicherkarte übertragen. Im Wiedergabe-Menü können Sie auch einzelne Aufnahmen oder alle Aufnahmen auf einmal löschen. Um in das Wiedergabe-Menü zu wechseln, drücken Sie im Modus **MENU** auf die Taste  und wechseln mit der Taste  durch die Optionen.



SETUP-MENÜ

G Um in das Setup-Menü zu gelangen, drücken Sie auf **OK**. Weitere Informationen zum Setup-Menü finden Sie im Abschnitt zum Setup-Menü.

DIASCHAU

Deatailinformationen erhalten Sie unter Wiedergabe-Modus im Abschnitt “Diaschau” nach.

LÖSCHEN

Deatailinformationen erhalten Sie unter Wiedergabe-Modus im Abschnitt “Löschen von Bildern” nach.

KOPIE AUF KARTE

Mit dieser Funktion können Sie die Bilder aus dem internen Speicher der Kamera auf eine Speicherkarte kopieren. Das geht natürlich nur, wenn eine Speicherkarte installiert ist, und wenn sich Bilder im internen Speicher befinden.

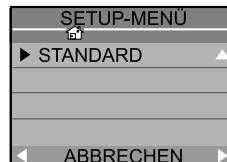
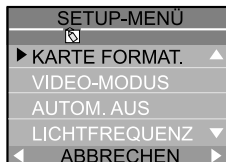
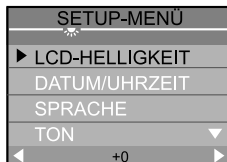
Um diese Funktion auszuführen, wählen Sie mit der Taste ◀▶ die Option [KOPIEREN] und drücken dann auf **OK**.

DPOF

Deatailinformationen erhalten Sie unter Wiedergabe-Modus im Abschnitt „Die DPOF-Einstellungen“ nach.

Setup-Menü

Wählen Sie im Setup-Modus die Grundeinstellungen für die Kamera aus. Wechseln Sie mit der Taste ▲/▼ zu dem Eintrag, den Sie ändern möchten.



LCD-HELLIGKEIT

Stellen Sie die Helligkeit des LCD-Monitors ein.

Um die Helligkeit des LCD-Monitor zu erhöhen oder verringern, verwenden Sie die Taste ◀/▶.

G

DATUM/UHRZEIT

Wenn Sie die Batterien aus der Kamera entnehmen, werden Datum und Uhrzeit wieder auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt. In diesem Fall müssen Sie die das Datum und die Uhrzeit wieder zurücksetzen, wenn Sie Kamera das nächste Mal verwenden. Lesen Sie in diesem Benutzerhandbuch nach unter "Einstellen von Datum und Uhrzeit".

SPRACHE

Mit dieser Funktion können Sie eine Sprache für die Menüs und die auf dem LCD-Monitor angezeigten Texte auswählen.

Wählen Sie mit der Taste ◀/▶ eine Sprache für das OSD-Benutzermenü aus.

TON

Wenn diese Funktion aktiviert ist, erzeugt die Kamera bei jedem Drücken auf die Kamera-Taste einen Piepton.

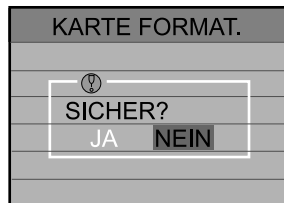
Wählen Sie mit der Taste ◀/▶ [EIN] oder [AUS] aus.

KARTE FORMATIEREN

Mit dieser Funktion wird der interne Speicher (oder die Speicherkarte) formatiert und alle Bilder und anderen Daten gelöscht.

Um diese Funktion auszuführen, wählen Sie mit der Taste ◀/▶ die Option [FORMAT.] aus und drücken dann auf **OK**. Auf dem LCD-Monitor erscheint das Menü KARTE FORMAT. Das Formatieren ist nicht wieder rückgängig zu machen und die einmal gelöschten Daten können nicht wieder rückgängig gemacht werden.

Wählen Sie mit der Taste ◀/▶ die Option [JA] und drücken dann auf die Taste **OK**.


G

VIDEO-MODUS

Mit dieser Funktion wird das Video-Ausgabeformat für die Wiedergabe auf einem Fernsehgerät festgelegt.

Wählen Sie mit der Taste ◀/▶ [NTSC] oder [PAL] aus.

AUTOM. AUS

Wenn die angeschaltete Kamera über einen festgelegten Zeitraum nicht benutzt wird (wenn keine Tasten gedrückt werden), schaltet sie sich automatisch aus, um Energie zu sparen. Die Einstellung für die Ausschaltfunktion kann mit der Taste ◀/▶ geändert werden. [1 MIN], [3 MIN], [5 MIN], [10 MIN], [AUS]

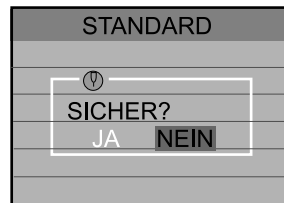
LICHTFREQUENZ

Diese Kamera unterstützt verschiedene Lichtfrequenzen: 50 Hz und 60 Hz. Wenn Sie eine Aufnahme bei Leuchtstofflicht machen, müssen Sie entsprechend der regionalen Stromspannungswerte die richtige Frequenz wählen. Diese Funktion ist nur dann wirksam, wenn Sie den Weißabgleich auf  oder  (Neonlicht) einstellen. Wählen Sie mit der Taste ◀/▶ [50 HZ] oder [60 HZ].

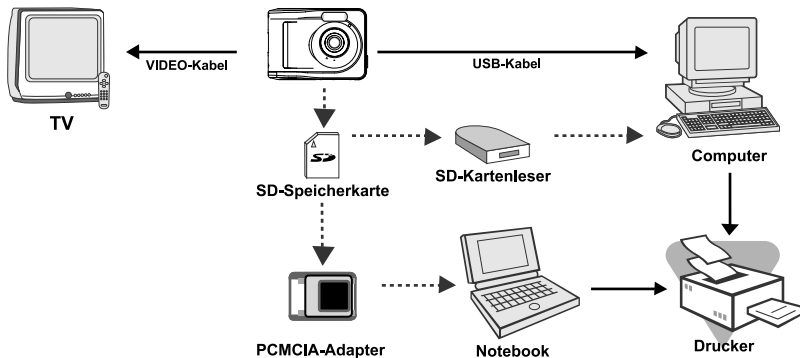
STANDARD

Wenn Sie alle Kamera-Einstellung auf die ursprünglichen Werte zurücksetzen möchten, wählen Sie mit der Taste ◀/▶ [SETUP] und drücken dann auf **OK**.

Auf dem LCD-Monitor erscheint das Menü STANDARD. Wählen Sie mit der Taste ◀/▶ die Option [JA] und drücken dann auf die Taste **[OK]**.



ANSCHLIESSEN DER KAMERA AN ANDERE GERÄTE



TECHNISCHE DATEN

Element	Beschreibung
Sensor	Ca. 3,1 Megapixel
Bildauflösung	2560: 2560 x 1960 Pixel (Mit F/W-Interpolation bis 5 Megapixel) 2048(F/N): 2048 x 1536 Pixel 1600: 1600 x 1200 Pixel 1280: 1280 x 960 Pixel
LCD	1,5" TFT Farb-LCD
Selbstauslöser	10 Sekunden Verzögerung
Zoom	4X Digitalzoom
Aufnahmefunktionen	Foto, Videoclip (Film)
Speichertyp	16 MB interner Speicher (allgemein) SD-Speicherkarte, MMC (optional, Kapazität bis 512 MB)
Objektiv	Feste Brennweite: 7,7 mm F-Nummer: 3,5
Fokusbereich	Normal: 1,4 m bis unendlich Portrait: 0,7 bis 1,4 m
Belichtung und Belichtungskorrektur	Automatische Belichtung mit manueller Belichtungskorrektur +/- 2,0 EV in Schritten von 0,5 EV
Weißabgleich	Automatisch mit Standardeinstellungen für Tungsten (Glühlampenlicht), Fluorescent1 (Leuchtstofflicht), Fluorescent2 (Leuchtstofflicht), Cloudy (Bewölkt), Daylight (Tageslicht)

Verschlusszeit	1/15 - 1/1000 s
Dateiformate	Für Videoclips JPEG, AVI (Motion JPEG)
Dateistandards	JPEG, EXIF 2.1, DPOF 1.0, DCF 1.1, M-JPEG
Schnittstellen (Anschlüsse)	VIDEO OUT-Buchse, USB-Anschluss
Stromversorgung	2 Alkali- (AA, 1,5 V) oder Ni-MH- Batterien (1,5 V)
Abmessungen	83,5 x 60 x 31,5 mm (B x H x T) (ohne herausstehende Teile)
Gewicht	Ca. 110 g (ohne Batterien und Speicherkarte)

* Änderungen von Design und technischen Leistungsmerkmalen vorbehalten